



»...ein bescheidener, nicht zu unterschätzender Werkzeugkasten der Freiheit.«  
DIE ZEIT, 10.9.2009

Erhard Eppler  
DER POLITIK AUF S MAUL GESCHAUT  
Kleines Wörterbuch zum öffentlichen Sprachgebrauch

193 Seiten, Broschur  
14,80 Euro  
erschieden im Juni 2009  
ISBN 978-3-8012-0397-9

Sprache wird in politischen Debatten strapaziert, verbogen, oft missbraucht. Mit entlarvender Präzision und treffenden Pointen schreibt Erhard Eppler über Begriffe, die Politik und Öffentlichkeit nutzen, um Meinungen durchzusetzen, Sachverhalte zu vernebeln und Gegner bloßzustellen. Wer sie hört, sollte kritisch sein!

»Bierdeckel«, »Elite«, »Experte«, »Gerechtigkeit«, »Leistungsträger«, »Maßnahme«, »Neid«, »Gewissen« oder »Ideologie« zählen zum festen Repertoire von Sonntagsreden, Interviews, Bundestagsansprachen oder Leitartikeln. Doch welche Absichten oder Ansichten stecken hinter solchen Wörtern? Der frühere Bundesminister, SPD-Bundestagsabgeordnete, Germanist und Lehrer Erhard Eppler hat jahrelange Erfahrungen mit dem politischen Gebrauch der Sprache gesammelt. Er legt gekonnt ihren ursprünglichen Gehalt frei und nimmt ihre Abwege aufs Korn.

**Erhard Eppler**  
geb. 1926, Dr. phil., neben seinen zahlreichen politischen Ämtern war er von 1973 bis 1992 Vorsitzender der SPD-Grundwertekommission und u. a. Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentags.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24  
D-53175 Bonn  
Fax +49 (0) 228/23 41 04  
www.dietz-verlag.de

PRESSE  
Mareike Malzbender  
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26  
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERTRIEB  
Flora Frank  
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-27  
flora.frank@dietz-verlag.de

